



VERANSTALTUNGEN

06.05.2011 15:00 Uhr Freitagsmarkt mit Kaffee und Kuchen der Frauengemeinschaft Hartheim-Feldkirch -Bremgarten

07.05.2011 15:00 Uhr Damen Volleyballrelegationsspiel zum Aufstieg in die Landesliga West

14.05.2011 09.00 Uhr Dorfputz 2011



Einladung zum Seniorennachmittag

Am Sonntag den 22.Mai ab 14.00 Uhr in der Rheinhalle Hartheim

Liebe Seniorinnen und Senioren, das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Hartheim, und die Gemeinde Hartheim, laden Alle, die das 60. Lebensjahr erreicht haben, recht herzlich zum Seniorennachmittag ein. Auch dieses Jahr werden selbstverständlich unsere befreundeten Senioren aus Fessenheim dabei sein. Das DRK bietet Ihnen ein schönes und abwechslungsreiches Programm. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Freuen Sie sich auf die Gelegenheit, alte und neue Freunde aus Fessenheim, Hartheim, Bremgarten und Feldkirch zu treffen und verbringen Sie einen schönen, erlebnisreichen Sonntagnachmittag mit Altersgenossen, knüpfen sie Bekanntschaften, und vergessen Sie, für ein paar Stunden, den Alltag. Sollten sie keine Gelegenheit haben, selbst mit dem Fahrzeug zu kommen, oder sollten Sie gehbehindert sein, so bitten wir Sie, sich bei Silke Wasmer, Tel.:101356 zu melden. Wir werden Sie in diesem Falle gerne von zu Hause abholen.

Auf ihren Besuch freuen sich:
Der DRK OV. Hartheim
Vorstand Silke Wasmer

Unser jüngstes Kind braucht einen Namen!

Im September 2011 soll der unter dem Arbeitstitel „Bürgerzentrum“ fertig gestellte Neubau in Feldkirch eingeweiht werden. In der Gemeinderatssitzung im März 2011 hat sich der Gemeinderat einstimmig dafür ausgesprochen, für die Namensgebung eine Ausschreibung zu starten.

Aufgerufen sind alle Einwohner ab 18 Jahren von unserer Gesamtgemeinde Hartheim, sich einen Namen für das „Bürgerzentrum“ auszudenken und bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Der Namensvorschlag sollte einen Bezug zu unserer Gemeinde haben und auch kurz begründet werden. Wir bitten Sie höflich darum, nur einen Vorschlag pro Einwohner einzureichen. Vorschläge von auswärtigen Bürgern werden nicht berücksichtigt!

Eine Kommission aus 7 Personen (aus dem Ortschaftsrat Feldkirch: Frau Antoinette Faller und Herr Wolfgang Faller, aus dem Gemeinderat: Herr Johannes Link und Herr Michael Knobel, und 2 weitere Vereinsvertreter, sowie Bürgermeisterin Kathrin Schönberger) wird aus allen Einsendungen 3 Namen aussuchen und prämiieren.

Der Erstplatzierte erhält 100 Euro, der Zweitplatzierte 75 Euro und der Drittplatzierte 50 Euro. Also mitmachen lohnt sich!
Ich freue mich auf Ihre Vorschläge!

Ihre

Kathrin Schönberger
Bürgermeisterin

Namensvorschlag

Grund für die Namenswahl/Bezug zur Gemeinde

Name und Anschrift des Einreichers/Geburtsdatum

Annahmeschluss für das nächste Gemeindeblatt Donnerstag, 13. Mai 2011, 10.00 Uhr

→ Wichtige Telefonnummern ←

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr
Di. 14-18.30 Uhr

- Bürgermeisterin, Vorzimmer: Frau Laible 9105-0
- Sekretariat/Fundbüro: Frau Hauser 9105-11
- Hauptamt: Herr Wirbel 9105-13
- Ordnungsamt: Frau Glockner 9105-12
- Bauamt: Herr Siebler/Gassert 9105-14/21
- Einwohnermeldeamt: Frau Fröhner 9105-15
- Standesamt: Frau Günther 9105-18
- Grundbuchamt: Herr Linsenmeier 9105-17
- Registratur/Archiv: Herr Weeger 9105-16
- Rechnungsamt: Frau Hofert 9105-20
- Steueramt: Herr Blum 9105-22
- Gemeindekasse: Frau Link 9105-23

E-Mail: gemeinde@hartheim.de
Internet: www.hartheim.de
Bauhof 101173
Bauhofleitung 0179/3263196

Ausweis-Sperrhotline 0180-1-33-33-33

Forstverwaltung Hartheim

Forstrevierleiter
Herr Lust, 07668/951582
oder 0162/2550713
Fax-Nr. 07668/952783

Ortsverwaltung Feldkirch

Ortsvorsteherin Antoinette Faller
Öffnungszeiten: Di. 16-19 Uhr
Fr. 9-11 Uhr, Tel. 07633/13537
E-Mail: ortsverwaltung-feldkirch@hartheim.de

Ortsverwaltung Bremgarten

Ortsvorsteherin Dorothea Hauß
Öffnungszeiten:
Montag, 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Tel. 07633/3618
E-Mail: ortsverwaltung-bremgarten@hartheim.de

Wasserversorgung

Wassermeister: Herr Björn Ade 0171/1251317

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Tel.: 07633/9105-60
in der Alemannenschule!
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Donnerstag im Monat
16.30 Uhr Märchenstunde
In Schulferien geschlossen!

Förderverein Freundeskreis

Leitung, Uwe Knüttel Tel. 94 91-28
Gruppenräume
Lern & Spiel-Gruppe Tel. 91 05-64
Kernzeitbetreuung Tel. 91 05-54

Schulen:

Alemannenschule Harth. Tel. 9105-52

Kindergärten

St. Josef, Hartheim, Leitung: Frau Böhlendorf 13348
Klötzle, Hartheim, Leitung: Margarita Wolf 150080
St. Martin, Feldkirch, Leitung: Frau Köhler 12321
Bremgarten, Leitung: Frau Baidin 3534

Jugendbüro/Jugendraum

Kinder- und Jugendbüro
Herr Georg Wille
Am Mühlebach 16
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag,
17.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 15 00 81
E-Mail: jugendbuero@hartheim.de
Internet: www.jugend-hartheim.de
Jugendraum Twister, Am Mühlebach 16
Telefon: 15 00 79

Abfallberatung

Öffnungszeiten Recyclinghof und
Grünschnittannahme
Mittwoch 16-17 Uhr
Samstag 10-12 Uhr
Abfallberatung,
ALB Tel. 01802/254648
Müllgebühren: Frau Lavielle
Telefon 0761 2187-8818

Störungsstelle

Gasversorgung badenova
Servicehotline 0800 2838485
Störungshotline 0180 2767767

Strom

Energiedienst Netze GmbH 0180/1605050
Störungs-Nummer 0180/1605044

Pfarrämter

Kath. Pfarramt
Hartheim 07633/948840
Feldkirch 07633/948840
Bremgarten 07633/948840
Evang. Pfarramt 07664/2476
Fax 07664/2521

Feuerwehr

Notruf 112
Feuerwehr Hartheim,
Hr. Theo Lais, 07633/1856
Abt. Hartheim,
Hr. Karlheinz Grathwol 07633/13078
Abt. Feldkirch,
Hr. Josef Bauer 07633/948242
Abt. Bremgarten,
Hr. Andreas Leberer 07633/16741

Polizei

Notruf (Überfall,
Verkehrsunfall) 112
Polizeiposten Bad Krozingen
in der Zeit von 07.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.30 Uhr 07633/91831-0
Fax-Nr.: 07633/91831-18

Unfallrettungsdienste und Krankentransporte

DRK Bad Krozingen 07633/19222
DRK Müllheim 07631/19222
Vergiftungs-
Info-Zentrale 0761/19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Telefon 07631/36536
oder 07667/9430810

Ärztlicher Notfalldienst 01805 19292300

Zahnärztliche Notrufnummer 0180 3 222 555-40

Deutsches Rotes Kreuz

- Ortsverband Hartheim -
Silke Wasmer, Tel.: 07633/101356
Bereitschaftsführer
Marc Summer, Tel. 07661/908872
und 0163/8859046

Helferkreis

Hartheim - Feldkirch - Bremgarten

- Christel Diehl, Bremgarten, Tel. 14362
- Regina Boll, Feldkirch, Tel. 4348
- Jenny Schipper, Hartheim Tel. 8090089

Leitung:

Wilhelm Kolb, Blauenstr. 2, Hartheim, Tel. 4199
Spendenkonto: Volksbank Brsg.-Süd eG,
Kto.-Nr. 504 00 66 804, BLZ 680 615 05

Beratungsstelle Für Eltern,

Kinder, Jugendliche 0761 2187-2411

Pflegebegleiter

Pflegebegleiter: Detlef Maus Tel. 07633 8090862
Koordinatorin: Antoinette Faller Tel. 07633 15591

Caritasverband für den

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.

Offene Altenhilfe Bad Krozingen
Am Alamannenfeld 14
Mobile Soziale Dienste Tel. 07633 16219
Menü-Service „Essen auf Rädern“ Tel. 07633 8404
Bezirksstelle Müllheim, Moltkestr. 14
Tel. 07631 748277-0

Sozialstation Südlicher Breisgau e.V.

Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen
Tel. 07633 12219

Ambulanter Pflegedienst

Hauswirtschaftliche Versorgung

Vermittlung von Familienpflegerinnen und Dorfhelferinnen
Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

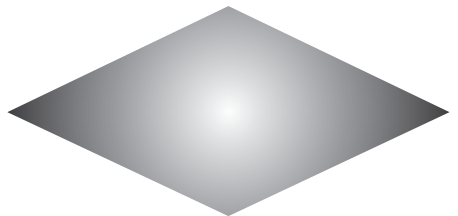
Einsatzleitung: Antoinette Faller Tel. 07633 15591

Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Ehe-, Familien-, u. Lebensberatung
Basler Str. 10, 79189 Bad Krozingen
Tel. 07633 8069093
E-Mail efl@skf-staufen.de

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

für Alkohol- und Drogenprobleme
des Badischen Landesverbandes
für Prävention und Rehabilitation e.V. 0761 156309-0
und Fax 0761 156309-99
E-mail: psb-freiburg@blv-suchthilfe.de



IMPRESSUM

**Ämtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde
Hartheim mit den Ortsteilen Bremgarten
und Feldkirch.**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hartheim
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeisterin Schönberger, für den übrigen
Inhalt: A. Stähle, 78329 Stockach. Druck
und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle,
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de,
www.primo-stockach.de

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Plan 05.05. – 19.05.2011

05.05.2011

Hardt-Apotheke, Hartheim

06.05.2011

Apotheke am Bahnhof, Bad Krozingen

07.05.2011

Tuniberg-Apotheke, Munzingen

Linden-Apotheke, Buggingen

08.05.2011

Breisgau-Apotheke, Ehrenkirchen

09.05.2011

Schwarzwald-Apotheke, Bad Krozingen

10.05.2011

Faust-Apotheke, Staufen

11.05.2011

Bad Apotheke, Bad Krozingen

12.05.2011

St. Trudpert-Apotheke, Münstertal

13.05.2011

Stadt-Apotheke, Staufen

14.05.2011

Paracelsus-Apotheke, Bad Krozingen

15.05.2011

Kirchberg-Apotheke, Ehrenkirchen

16.05.2011

Reland-Apotheke, Schallstadt-Wolfenweiler

17.05.2011

Zollmatten-Apotheke, Heitersheim

18.05.2011

Batzenberg-Apotheke,

Schallstadt-Wolfenweiler

19.05.2011

Malteser-Apotheke, Heitersheim

INFOS aus dem RATHAUS

Nächste Leerungen:

Restmülltonne	05.05.2011 (Hartheim und Feldkirch)
Restmülltonne	06.05.2011 (Bremgarten)
Schadstoffsammlung	07.05.2011, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
RAZ Breisgau Eschbach, Gewerbepark, Ehrenkirchener Straße	
Gelber Sack	13.05.2011
Biotonne	16.05.2011
Papiertonne	16.05.2011 (Hartheim)
Papiertonne	17.05.2011 (Bremgarten und Feldkirch)
Restmülltonne	19.05.2011 (Hartheim und Feldkirch)

Nachrichten aus dem Standesamt

Eheschließungen:

14.04.2011

Wolfgang Kotsch und Beate Kotsch, geb. Zimmermann

23.04.2011

Hanspeter und Martina Ritzenthaler geb. Erlemann

Den jung vermählten Eheleuten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg Zufriedenheit, Glück und alles Gute.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden beim Bürgermeisteramt Hartheim abgegeben:

- * Fahrräder
- * Handy
- * verschiedene Schlüssel
- * Stoffbeutel, rot, mit Aufdruck „footprints“
- * Herren-Wolljacke, grau
- * Einzelner Ohrring, goldfarben

Vermisst

Folgende Gegenstände wurden als vermisst gemeldet:

- * Schlüsselbund mit Autoschlüssel
- * Schal, hell mit Sonnenblumen
- * schwarzer Geldbeutel
- * Fahrradsattel
- * 2 Schlüssel an blauer Schnur
- * Handy Nokia N 95
- * Mädchen-Fahrrad
- * Hackmesser

80. Geburtstag von Sofie Bing

Sofie Bing wurde geboren am 16.04.1931 in Hartheim als Tochter von Hedwig und Karl Imm. Der Vater, ein Hartheimer Zimmermann, verstarb mit 34 Jahren. So war die Mutter gezwungen, die Kinder, Sofie, Eugen und Richard alleine zu erziehen. Den Lebensunterhalt verdiente sie durch ihre Arbeit in einer Zigarrenfabrik.

Bei einer Tanzveranstaltung im "Salmen" lernte Sofie Imm den Bremgartener Heizungsbauer Hugo Bing kennen und lieben. 1955 war Hochzeit in Bremgarten und anschließend kamen 6 Kinder zur Welt. Eines der Kinder starb schon früh an einer Hirnhautentzündung. Viel zu früh erlag Ehemann Hugo Bing 1982 seinem Krebsleiden. Am Samstag, 16.04. 2011 konnten Waltraut, Josefa, Karl-Heinz, Friedel und Alfons und ihre Familien zusammen mit ihrer Mutter bei herrlichem Sonnenschein deren 80. Geburtstag feiern. Ortsvorsteherin Dorothea Hauß überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Hartheim. Sofie Bing erfreut sich guter Gesundheit und ist passives Mitglied im Musikverein und Männergesangsverein Bremgarten. Sie verfolgt regelmäßig die Serien wie "Marienhof", "Rote Rosen" und "Verbotene Liebe", gerne auch zusammen mit ihren 13 Enkeln und 4 Urenkeln. Wir wünschen für die nächsten Jahre weiterhin Gesundheit und noch viele glückliche Stunden im Kreise lieber Menschen. DH

Ein großes Lob an die fleißigen Hartheimerinnen Ronja Kalich und Cosima Klinke.



Die „Holunderfeen“

Die zwei engagierten Hartheimer Kinder Ronja Kalich und Cosima Klinke haben an den trockenen Ostertagen die Symbolbäume des Arbeitskreises Attraktives Hartheim mit ca. 200 Liter Wasser in sehr vorbildlicher Weise gegossen. Ein herzliches Dankeschön von der Gemeinde an die beiden Schülerinnen.

Bürgermeisterin
Kathrin Schönberger

AKTUELLES

Kernkraftwerk Fessenheim

Der nächste monatliche Sirenentest zur Warnung der Bevölkerung wird am Donnerstag, den 05. Mai 2011 gegen Mittag durchgeführt.

Regierungspräsidium Freiburg, Az: 14F-4654.83
28.04.2011

UNSERE ALTERSJUBILARE

vom 05.05.2011 bis 19.05.2011

76 Jahre am 05.05.2011
Eva Finn, An der Ries 12, Hartheim

83 Jahre am 06.05.2011

Maria Wehrle, Malteserstr. 13, Hartheim-Bremgarten

76 Jahre am 06.05.2011

Gerhard Degen, Römerstraße 23, Hartheim-Feldkirch

76 Jahre am 09.05.2011

Karl Stoffel, Schulstr. 4, Hartheim

74 Jahre am 09.05.2011

Konrad Steininger, Im Rosenhof 1, Hartheim

72 Jahre am 10.05.2011

Ingrid Ludsteck, Bremgartener Str. 10, Hartheim-Feldkirch

70 Jahre am 12.05.2011

Elfriede Hauser, Dorfstraße 14, Hartheim-Feldkirch

68 Jahre am 14.05.2011

Richard Baumann, Feldbergstraße 15, Hartheim-Bremgarten

81 Jahre am 18.05.2011

Ilse Rohde, Alemannenstr. 6, Hartheim-Feldkirch

79 Jahre am 18.05.2011

Gustav Kunkel, Schmalgasse 15, Hartheim-Bremgarten

74 Jahre am 18.05.2011

Elfriede Ruffert, Dorfstr. 18, Hartheim-Feldkirch

73 Jahre am 18.05.2011

Josef Vonarb, Schulstr. 5, Hartheim

67 Jahre am 19.05.2011

Christa Tröndle, Feldkircher Str. 34, Hartheim

Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, **17. Mai 2011**, findet um 19:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates, mit vorheriger Sitzung des Technischen Ausschusses (18:45 Uhr) im Sitzungssaal des Rathauses statt. Die endgültigen Tagesordnungspunkte können Sie auf unserer Homepage, www.hartheim.de und auch der Bekanntmachungstafel am Rathaus entnehmen.

Geschwindigkeitsmessung

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	26.04.2011
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	40
Messpunkt:	Rheinstraße
Einsatzzeit:	15.04 – 19.20 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1450
Beanstandungen:	110
Höchstgeschwindigkeit:	67

Eine differenzierte Aufschlüsselung der gemessenen Geschwindigkeiten ist aus technischen Gründen leider nicht möglich.

Telefonnummern der TREA Breisgau im Gewerbepark Breisgau

Für Kontakte bezüglich

- ★ Öffnungszeiten, Anlieferungen und Abfallwirtschaft 07634 5079-122 (besetzt: Mo - Fr von 7:00 - 18:00 Uhr + Sa von 8:00 - 12:00 Uhr)
 - ★ Verwaltung, Veranstaltungen und Besichtigungen 07634 5079-0 (besetzt: Mo - Fr von 8:00 - 16:30 Uhr)
 - ★ Notfällen 07634 5079-222 (24 Std. besetzt)
- Fax-Nummer: 07634 5079-135
E-Mail-Adresse: www.eon-energyfromwaste.com

Anlieferungszeiten für private Haushalte/ Sperrmüllanlieferung:

Dienstag und Donnerstag:	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sperrmüll mit Sperrmüllkarte kann ausschließlich in der Ehrenkirchener Straße angenommen werden. Andere Abfälle können dort noch nicht abgegeben werden. Der bisherige Annahmeplatz bei der TREA entfällt. Servicetelefon der ALB: 0180 2254648

Die in den Abfallkalendern bereits für März 2011 angekündigten neuen Öffnungszeiten verschieben sich bis April/Mai. Sobald der genaue Zeitpunkt der Änderung der Öffnungszeiten feststeht, informieren wir Sie über die Presse und auf unseren Internetseiten (www.breisgau-hochschwarzwald.de).

Keine Lohnsteuerkarten bei der Gemeindeverwaltung

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass es seit Beginn diesen Jahres **keine Lohnsteuerkarten** mehr gibt. Die Lohnsteuerkarte wurde für das Jahr 2010 letztmalig ausgestellt und behält ihre Gültigkeit über das Jahr 2010 hinaus.

Die **Zuständigkeit** ist von der Gemeindeverwaltung **komplett und ausschließlich auf das Finanzamt über gegangen**, d.h. das Finanzamt Müllheim bei Bedarf anstatt von Papierlohnsteuerkarten Bescheinigungen für den Lohnsteuerabzug (sog. Ersatzbescheinigungen) ausstellt.

Dies gilt insbesondere für die erstmalige Ausstellung in 2011 (z.B. für Berufsanfänger und Ferienjobber).

Ihre Gemeindeverwaltung

Fälligkeit von Steuern

Wir weisen darauf hin, dass am **15.05.2011** die Quartalsraten für folgende Steuern fällig werden:

Grundsteuer Gewerbsteuer

Sollten die fälligen Steuerbeträge bis zu diesem Termin nicht auf eines der unten aufgeführten Konten der Gemeindekasse eingegangen sein, müssen wir die gesetzlichen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben.

Bitte bezahlen Sie bargeldlos auf eines unserer Konten oder erteilen Sie uns eine Abbuchungsermächtigung. Bei den Teilnehmern am Abbuchungsverfahren werden wir die fälligen Beträge in den nächsten Tagen von den entsprechenden Konten abbuchen.

Bei Überweisung auf unser Konto geben Sie bitte das vollständige Buchungszeichen an.

Unsere Konten:

Sparkasse Staufen-Breisach, (680 523 28), 9000340
Volksbank Breisgau Süd, (680 615 05), 685453
Postgiroamt Karlsruhe, (660 100 75), 21744-752

Junge Frau (Hauswirtschafterin), erst seit kurzem Hartheimer Bürgerin, fühlt sich noch fremd und möchte gerne durch stundenweise kostenlose Kinderbetreuung oder kleine Arbeiten im Haushalt Kontakte knüpfen, Tel. 0174 3976011.

RAZ Breisgau (Regionales Abfallzentrum) wird am 14. Mai 2011 eröffnet

Am Samstag, dem 14. Mai ist es soweit.

Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB) stellt der Bevölkerung mit dem neuen RAZ Breisgau im Gewerbepark in Eschbach eine wichtige regionale Einrichtung zur Abgabe von Wertstoffen und Abfällen bereit.

Seit einigen Wochen war in der bereits nutzbaren Halle die Sperrmüllannahme abgewickelt worden. Mit der Fertigstellung des Betriebsgebäudes, der Eingangswaage und den Außenanlagen sind jetzt sämtliche Voraussetzungen für den Regelbetrieb gegeben.

Gebührenfrei angenommen werden alle klassischen Wertstoffe wie Schrott, Papier und Kartonage, Elektroschrott, Kork, DVD und CD, Flaschenglas, daneben kleinere Mengen Grünschnitt sowie Sperrmüll mit Sperrmüllkarte.

Gebührenpflichtig sind alle sonstigen Abfälle wie Gewerbe- und Baustellenabfälle sowie Restmüll und Sperrmüll ohne Karte. Die unterschiedlichen Gebühren richten sich nach der Abfallwirtschaftssatzung und sind vor Ort sowie im Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de zu erfahren. Die Betriebsmannschaft steht gerne persönlich vor Ort für Auskünfte zur Verfügung.

Das RAZ Breisgau hat folgende Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 9 - 15 Uhr
 Donnerstag und Freitag 12 - 18 Uhr
 Samstag 8 - 12 Uhr

Adresse: RAZ Breisgau (Gewerbepark Breisgau), Ehrenkirchener Straße 3, 79427 Eschbach, Telefon: 0162 2809527, E-Mail: bernd.koenig@lkbh.de

Gelbe Säcke

Da der Verbrauch von Gelben Säcken bis heute nicht auf ein bedarfsgerechtes Maß reduziert werden konnte und diese für eine Vielzahl von anderen Zwecken missbraucht werden, bitten wir Sie, sich an die Vorgabe zu halten, maximal zwei Rollen Gelbe Säcke pro Person mitzunehmen. Betriebe und Einrichtungen, die einen höheren Bedarf haben, sollen sich bezüglich der Versorgung mit Gelben Säcken direkt an die Firma Sita (0800 1889966 oder michael.reininger@sita-deutschland.de) wenden.

Ihre Gemeindeverwaltung



Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert

Müllsackverkaufsstellen in Hartheim

Derzeit kann die Bevölkerung von Hartheim in folgenden Verkaufsstellen die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 Euro** erwerben:

Hartheim:

- ★ Schreibladen Hartheim, Schwarzwaldstraße 16
- ★ Metzgerei Widmann, Rheinstraße 22

Bremgarten

- ★ Getränkeleädele "Zum Durstlöcher", St. Stephanusstraße 2

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an: ALB, Frau Linsenmeier, Telefon 0761 2187-8823

Müllgefäße werden künftig mit Seitenladefahrzeugen geleert

Das Entsorgungsunternehmen wird künftig im Ortsteil Bremgarten die Restmülltonnen mit einer geänderten Abfuhrtechnik leeren. Bislang wurden die Müllgefäße von den Müllwerkern an das Sammelfahrzeug gerollt und heckseitig in das Fahrzeug entleert. Künftig kommen sogenannte „Seitenlader“ zum Einsatz. Hierbei steuert der Fahrer des Müllfahrzeuges mit einem Greifarm das Müllgefäß an, der Greifarm fasst das Gefäß und befördert es seitlich am Fahrzeug hoch zur Entladeöffnung. Nach der Leerung wird das Gefäß automatisch und punktgenau zur Aufnahmestelle zurückgestellt. Diese Technik ist schon seit geraumer Zeit in vielen unserer Kreisgemeinden bei unterschiedlichen Abfallfraktionen problemlos im Einsatz und wird von der Abfallwirtschaft positiv gesehen.

Damit die Müllabfuhr auch weiterhin zügig vonstatten geht, ist die Mithilfe aller gefragt:

- ★ Gefäß möglichst nahe an den Straßenrand stellen
- ★ Vorderseite des Gefäßes parallel zur Straße ausrichten
- ★ Hindernisse zwischen Gefäß und Straße vermeiden

Bei der nächsten Abfuhr wird Sie der Entsorger nochmals gesondert mit einem Hinweisblatt zur richtigen Bereitstellung informieren. Sollten sich an Ihrem Bereitstellungsort Probleme mit diesen Vorgaben zeigen, können Sie sich gerne mit **REMONDIS, Tel.: 0761 51509-95** in Verbindung setzen.

Urlaubszeit - Reisezeit!!

Die Reisezeit beginnt! Vergewissern Sie sich, dass Ihre Papiere noch gültig sind!!

Nachfolgend haben wir zusammengestellt, was zur Beantragung der verschiedenen Dokumente benötigt wird. Bitte denken Sie daran, dass die Beantragung der aufgeführten Dokumente **PERSÖNLICH** erfolgen **muss**, dass für alle Dokumente ausschließlich **BIOMETRIETAUGLICHE LICHTBILDER** entgegen genommen werden und beachten Sie bitte die Bearbeitungszeiten, damit Sie Ihren Urlaub stressfrei antreten können. Eine **Verlängerung** Ihrer alten Dokumente ist **grundsätzlich nicht möglich!!!!!!**

Dokument	Gültigkeit	was wir benötigen	Kosten	Bearbeitungszeit
Kinderreisepass	gültig bis 10. Lebensjahr	1 aktuelles biometrietaugliches Lichtbild, Größe, Augenfarbe, Geburtsurkunde	13,00 Euro	max. 2 Tage
Personalausweis (BPA)	ab 10. Lebensj. = 6 Jahre gültig	1 aktuelles biometriet. Lichtb. Kinderausweis/Geburtsurk. Unterschrift des Kindes!!!!!!	22,80 Euro	ca. 4 Wochen
Personalausweis (BPA)	bis 24. Lebensj. = 6 Jahre gültig	1 aktuelles beometriet. Lichtb. alter BPA/Geburtsurkunde	22,80 Euro	ca. 4 Wochen
Personalausweis (BPA)	ab 24. Lebensj. = 10 Jahre gültig	1 aktuelles biometriet. Lichtb. alter BPA/Geburtsurkunde	28,80 Euro	ca. 4 Wochen
vorläufiger BPA	3 Monate gültig	1 aktuelles biometriet. Lichtb. alter BPA/Geburtsurkunde	10,00 Euro	wird sofort ausgestellt
Reisepass (RP)	bis 24. Lebensj. = 6 Jahre gültig	1 biometrietaugliches Lichtbild, alter BPA/RP/ Geburtsurkunde, Fingerabdrücke der beiden unverletzten! Zeigefinger	37,50 Euro	ca. 4 Wochen
Express Reisepass	-/-	-/-	69,50 Euro	ca. 3 Tage
Reisepass (RP)	ab 24. Lebensj. = 10 Jahre gültig	1 biometrietaugliches Lichtbild, alter BPA/RP/ Geburtsurkunde, Fingerabdrücke der beiden unverletzten! Zeigefinger	59,00 Euro	ca. 4 Wochen
Express Reisepass	-/-	-/-	91,00 Euro	ca. 3 Tage
vorläufiger RP	längstens 1 Jahr gültig	1 biometrietaugliches Lichtbild, alter BPA/RP/ Geburtsurkunde	26,00 Euro	wird sofort ausgestellt

Zensus 2011:

Die neue Volkszählung zum Stichtag 9. Mai 2011

Ein neues Verfahren mit geringerer Belastung der Bürgerinnen und Bürger

In drei Wochen, am 9. Mai 2011, ist der Stichtag des Zensus 2011, der EU-weiten Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung. Mit dem Zensus wird ermittelt, wie viele Menschen in Baden-Württemberg leben, wie sie wohnen und arbeiten. Erstmals wird ein registergestütztes Verfahren eingesetzt. Im Unterschied zur Volkszählung 1987 werden nicht mehr alle Bürgerinnen und Bürger befragt, sondern soweit wie möglich bereits vorhandene Daten aus Registern für statistische Zwecke genutzt. Dazu gehören vor allem die Angaben aus den Melderegistern der Kommunen, aus dem Register der Bundesagentur für Arbeit sowie aus den Dateien zum Personalbestand der öffentlichen Hand. Die Mehrheit der Bevölkerung wird beim Zensus 2011 gar keine Auskunft geben müssen. Zur Sicherung der Qualität und der Repräsentativität der Ergebnisse sowie zur Gewinnung der vom Gesetzgeber benötigten Daten, für die es keine Register gibt, werden Befragungen durchgeführt. So werden alle Gebäude- und Wohnungseigentümer postalisch vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg angeschrieben, bei der Haushaltebefragung werden bundesweit knapp 10 Prozent der Bevölkerung interviewt und auch in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften, wie Alten- oder Studentenwohnheimen, werden Erhebungen durchgeführt. Nur etwa ein Drittel der Bürgerinnen und Bürger kommt mit dem Zensus 2011 direkt in Berührung, indirekt fließen allerdings durch die Bereitstellung der Registerdaten Angaben über die gesamte Bevölkerung in die Ergebnisse des Zensus 2011 ein.

Wie sieht der Ablauf bei der Haushaltebefragung aus?

Nach einem mathematischen Zufallsverfahren wurden Anschriften (Adressen) ausgewählt. Alle dort lebenden Personen werden befragt, das sind in Baden-Württemberg rund 1,1 Mill. Personen oder etwa 500 000 Haushalte. Durch die Ausgestaltung des Stichprobenverfahrens ist die Repräsentativität der Ergebnisse gewährleistet. Die Befragung wird von 88 Erhebungsstellen organisiert, die bei allen Landkreisen und bei Städten mit mindestens 30 000 Einwohnerinnen und Einwohnern eigens für den Zensus 2011 eingerichtet wurden und die von den sonstigen Verwaltungsbereichen strikt getrennt sind. Die Erhebungsstellen haben landesweit mehr als 13 000 Interviewerinnen und Interviewer (Erhebungsbeauftragte) gewonnen und diese auf die Einhaltung des Statistikgeheimnisses und den Datenschutz schriftlich verpflichtet. Die Interviewerinnen und Interviewer müssen die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten. Sie dürfen nicht eingesetzt werden, wenn aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit oder aus anderen Gründen zu befürchten ist, dass sie ihre Erkenntnisse als Erhebungsbeauftragte zum Schaden der auskunftspflichtigen Personen nutzen könnten. Sie dürfen auch nicht in unmittelbarer Nähe ihrer Wohnung eingesetzt werden. Die Erhebungsbeauftragten dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse selbstverständlich auch nicht für andere Zwecke nutzen, insbesondere ist es verboten, die gewonnenen Daten für kommerzielle, religiöse oder karitative Zwecke oder für die Verbreitung politischen Gedankengutes zu verwenden. Wer gegen diese Verpflichtung verstößt, ist strafrechtlich zu belangen, eine Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren ist möglich. Sofern eine Anschrift für die Befragung ausgewählt wurde, finden die an dieser Anschrift lebenden Haushalte ab Anfang Mai 2011 in einem Briefumschlag eine Terminankündigungskarte des zuständigen Interviewers zusammen mit einem Informationsblatt, einem Anschreiben der zuständigen Erhebungsstelle sowie den gesetzlichen Grundlagen im Briefkasten vor. Zum angekündigten Termin besuchen die Erhebungsbeauftragten die Haushalte, bitten um die Benennung der in der Wohnung lebenden Personen und tragen Namen, Vornamen, Geschlecht und Geburtsdatum in eine Erhebungsliste ein. Anschließend wird das Interview mit den im Haushalt lebenden Personen durchgeführt. Sollte das Angebot eines Interviews nicht gewünscht werden, werden dem Haushalt der oder die Fragebögen übergeben. Diese können dann ausgefüllt per Post an die Erhebungsstelle übermittelt oder dort abgegeben werden. Da die Auskünfte kostenfrei zu erteilen sind, müssen die Auskunftspflichtigen beim Versand durch die Post den Rückumschlag jedoch mit 1,45 Euro frankieren. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Angaben bequem, mit wenig Aufwand, zu jeder Tageszeit und kostengünstig über eine gesicherte Internetverbindung zu machen. Hierzu werden die Fragebogennum-

mer und der Aktivierungscode benötigt, die auf der ersten Seite des Fragebogens in der Rubrik „online“ aufgedruckt sind. Für Personen, die nicht Deutsch sprechen, stehen den Erhebungsbeauftragten Übersetzungshilfen in 13 Sprachen zur Verfügung.

Sollte der Haushalt beim ersten Termin nicht anwesend sein und auch keinen Kontakt mit der Interviewerin oder dem Interviewer aufgenommen haben, kommt eine Zweitankündigungskarte zum Einsatz. Ist auch beim zweiten Termin niemand anzutreffen, wird die weitere Befragung der Erhebungsstelle übergeben, die dann eine schriftliche Befragung einleitet. Die Erhebungsbeauftragten haben die Befragungen in den 12 Wochen nach dem Stichtag, also bis Ende Juli 2011, abzuschließen.

Welche Fragen werden dort gestellt?

Es geht um maximal 46 Fragen nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund, Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft, Hauptwohnsitz, Schulbesuch, Bildungs- und Ausbildungsabschluss sowie Berufstätigkeit. Diese Fragen sind gesetzlich vorgegeben und müssen beantwortet werden. Die Angabe zum Glaubensbekenntnis (zum Beispiel Christentum, Judentum oder Islam) ist dagegen freiwillig. Nach dem Einkommen wird nicht gefragt. Der Fragebogen der Haushaltebefragung ist hellgrün.

Wie lange dauert die Befragung? Darf der Erhebungsbeauftragte die Wohnung betreten?

Die Dauer des Interviews hängt davon ab, wie viele Personen im Haushalt leben und ob diese erwerbstätig sind. Personen die nicht einmal einer geringfügigen Erwerbstätigkeit nachgehen - wie Hausfrauen und Hausmänner oder Rentnerinnen und Rentner - müssen natürlich die Fragen zur Erwerbstätigkeit nicht beantworten. Auch für Kinder und Jugendliche ist das Frageprogramm entsprechend kürzer.

Die Interviewerinnen und Interviewer stellen sich bei ihrem Besuch in jedem Fall vor und weisen sich unaufgefordert mit ihrem Interviewerausweis und dem Personalausweis aus. Sie sind angewiesen, die Wohnung der zu befragenden Personen nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung zu betreten.

Wie sieht der Ablauf der Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften aus?

In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften sind die Angaben der Melderegister über die Bewohnerinnen und Bewohner in diesen Einrichtungen oft ungenau. Deshalb wird beim Zensus 2011 in Baden-Württemberg in rund 4 000 Einrichtungen bei rund 200 000 Bewohnerinnen und Bewohnern durch die Erhebungsstellen vor Ort eine Vollerhebung durchgeführt.

Alle Haushalte in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften finden ab Anfang Mai 2011 einen Umschlag mit einer Terminankündigungskarte des zuständigen Erhebungsbeauftragten sowie einem Informationsblatt, einem Anschreiben der zuständigen Erhebungsstelle und den gesetzlichen Grundlagen in ihrem Briefkasten vor. Der Ablauf der Befragung entspricht dem bei der Haushaltebefragung geschilderten Verfahren.

Welche Fragen werden dort gestellt?

Das Erhebungsprogramm beschränkt sich auf wenige Fragen nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit oder auch Informationen darüber, ob die Anschrift die Hauptwohnung ist. Auch diese Fragen sind gesetzlich vorgegeben und müssen beantwortet werden. Für Personen, die nicht Deutsch sprechen, stehen den Erhebungsbeauftragten Übersetzungshilfen in fünf Sprachen zur Verfügung.

Einige dieser Einrichtungen wurden im Rahmen des bereits beschriebenen mathematischen Zufallsverfahrens zusätzlich für die Haushaltebefragung ausgewählt, damit auch für diese Bevölkerungsgruppen die benötigten Daten gewonnen werden können. Die Bewohnerinnen und Bewohner müssen, abgesehen von der Frage zum Glaubensbekenntnis, auch die dort vorgesehenen Fragen wie oben bereits dargestellt beantworten.

Für sensible Gemeinschaftsunterkünfte wie Behindertenwohnheime, Erziehungsheime, Notunterkünfte für Obdachlose oder Justizvollzugsanstalten ist ein besonderes Erhebungsverfahren vorgesehen. In diesen landesweit rund 3 000 Einrichtungen werden die Bewohnerinnen und Bewohner über den Zensus 2011 informiert, befragt wird aber die Einrichtungsleitung. Die Haushaltebefragung sowie die Gebäude- und Wohnungszählung finden in diesen Einrichtungen nicht statt.

Die Fragebogen in Gemeinschaftsunterkünften, Wohnheimen und anderen vergleichbaren Einrichtungen sind in violetten Farbtönen gestaltet.

Wie sieht der Ablauf bei der Gebäude- und Wohnungszählung aus?

Rund 3 Mill. Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden und Wohnungen erhalten ab Anfang Mai 2011 mit der Post einen Brief vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, der den Fragebogen der Gebäude- und Wohnungszählung, ein Anschreiben sowie ein Informationsblatt und die gesetzlichen Grundlagen enthält. Der Fragebogen ist innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt ausgefüllt in dem ebenfalls beigefügten Rückumschlag zurückzusenden. Da die Auskünfte kostenfrei zu erteilen sind, müssen die Auskunftspflichtigen den Rückumschlag mit 1,45 Euro frankieren. Selbstverständlich gibt es auch hier die Möglichkeit, Porto zu sparen und die Fragen bequem, zu jeder Tageszeit und kostengünstig online über eine sichere Internetverbindung zu beantworten. In der Rubrik „online“ auf der ersten Seite des Fragebogens sind die Fragebogennummer und der Aktivierungscode aufgedruckt, die für die online Meldung benötigt werden.

Mit etwa 1 000 Großeigentümern wurden zudem spezielle Verträge der Datenübermittlung geschlossen, um die Meldeweise zu erleichtern.

Welche Fragen werden dort gestellt?

Bei den Angaben zum **Gebäude** geht es um Fragen nach der Art des Gebäudes (handelt es sich um ein Wohngebäude oder ein Geschäftshaus mit einer Wohnung?), der Zahl der Wohnungen, dem Gebäudetyp (freistehendes Haus oder Doppelhaus), dem Jahr der Fertigstellung des Gebäudes, den Eigentumsverhältnissen (Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, Privatperson, kommunales Wohnungsbaunternehmen) und der Heizungsart (Fernheizung oder Blockheizung). Bei den Fragen zur **Wohnung** geht es um die Wohnungsnutzung, also ob die Wohnung vermietet oder vom Eigentümer bewohnt ist. Weitere Fragen beziehen sich auf die Fläche, die Zahl der Räume, die Anzahl der Bewohnerinnen und Bewohner, die Eigentumsverhältnisse (ist der Eigentümer eine Privatperson, ein privatwirtschaftliches oder einer öffentliches Unternehmen oder eine Wohnungsgenossenschaft). Diese Fragen sind gesetzlich vorgegeben und müssen beantwortet werden. Nach der Höhe der Miete wird nicht gefragt. Für Personen, die nicht Deutsch sprechen, stehen im Internet Übersetzungshilfen in sechs Sprachen zur Verfügung. Der Fragebogen der Gebäude- und Wohnungszählung hat einen orangen Farbton.

Was ist mit dem Datenschutz?

Persönliche Angaben werden in jedem Falle geheim gehalten, ausschließlich für statistische Zwecke verwendet und nur anonymisiert ausgewertet. Alle an der Durchführung des Zensus 2011 beteiligten Personen sind auf die Einhaltung des Statistikgeheimnisses und den Datenschutz besonders verpflichtet. Informationen fließen beim Zensus nur in eine Richtung, aus den Verwaltungsregistern oder den Befragungen hin zur amtlichen Statistik. Es gilt das sogenannte „Rückspielverbot“. Einzelangaben oder entsprechende Informationen dürfen nicht an Behörden zurückgegeben werden, weder an das Einwohnermeldeamt noch an das Finanzamt noch an die Polizei.

Wo sind weitere Informationen zu finden?

Im Internet kann man sich auf www.zensus2011.de, den Webseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder jederzeit umfassend über den Zensus informieren. Alles Wissenswerte zur Durchführung des Zensus in Baden-Württemberg ist auf der Homepage des Statistischen Landesamts unter www.statistik-bw.de zu finden. Für Fragen ist eine kostenfreie Hotline unter der Nummer 0800 5887854 geschaltet.

Kontakt

Pressestelle, Tel. 0711 6412451, pressestelle@stala.bwl.de
 Fachauskünfte erteilt Dr. Michael Bubik, Tel. 0711 6416172, Michael.Bubik@stala.bwl.de



NACHRICHTEN der VEREINE

Hartheim



SV Hartheim

Der SVH informiert

Leider haben wir nicht alle Chancen genutzt, die sich uns in den vergangenen Tagen geboten haben. So sind wir jetzt doch auf einen Abstiegsplatz abgerutscht, was wir eigentlich unbedingt vermeiden wollten. Doch es gibt noch 7 Spieltage und die Hälfte (!!!) aller Mannschaften können noch in den Abstiegsstog hinein gezogen werden.

Aber kurz der Reihe nach:

Beim hohen Favoriten Bad Krozingen hat sich unsere Mannschaft mit der 1:3 Niederlage mehr als beachtlich aus der Affäre gezogen. Taktisch defensiv, aber von Trainer Roland Häder klug eingestellt, konnte unser letztes Aufgebot mit großem Kampfgeist und einer tollen Torwartleistung von Matthias Laas dem Gegner lange Zeit Paroli bieten. Bis 10 Minuten vor Spielende konnte unsere Mannschaft noch auf einen Punkt hoffen, bis die Krozinger bei einem Konter das spielentscheidende 3:1 erzielten.

Enttäuschend dagegen die Leistung unserer Mannschaft am Ostersamstag beim PSV Freiburg, vor allem in der ersten Halbzeit. Dank individueller Abwehrfehler geriet unsere Elf bereits nach 45 Minuten trotz wiederum klasse Leistung von Matthias Laas im Tor mit 0:3 in Rückstand. Eine gute zweite Halbzeit ließ uns zwar noch auf 2:3 heran kommen, den Sieg des PSV konnte man jedoch keinesfalls als unverdient bezeichnen. Bemerkenswert, dass der in der 2. Halbzeit eingewechselte Oldie Michael Herzog mit seinen 47 Jahren (Datenschutz verzeihe!) beide Hartheimer Treffer erzielte. Mit diesem Sieg ist der PSV Freiburg unserer Mannschaft im Abstiegskampf ganz nahe gekommen.

Nervenkampf pur dagegen am Ostermontag beim Spiel gegen Schlusslicht BW Freiburg, die mit einem 6:2 Sieg gegen Schallstadt-Wolfenweiler aufhorchen ließen. Dadurch gestärkt suchten die Gäste beim SV Hartheim mit Kampfgeist wohl ihre letzte Chance, um dem drohenden Abstieg zu entgehen. Trotz dreimaliger Führung ließen die Hartheimer immer wieder den Ausgleich zu, so dass es 15 Minuten vor Spielende 4:4 stand. Aber dieses Mal war der SVH dran. Angefeuert von den zahlreichen Zuschauern und mit unbändigem Kampfgeist konnte unsere Mannschaft dieses dramatische Spiel noch in den Schlussminuten mit 6:4 für sich entscheiden. Das war ein Sieg für die Moral und man wird sehen, wie wichtig sich diese Punkte noch im Verlauf der Rückrunde auswirken werden.

Am vergangenen Sonntag waren wir beim tabellenzweiten Portugiesen Freiburg wiederum nur Außenseiter. Das Ergebnis dieses Spieles war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Doch in den letzten 6 Spielen sind noch genug Punkte zu verteilen, so dass wir zuversichtlich sind, dass wir auch in der kommenden Runde in der Kreisliga A spielen werden. Und Sie, liebe Fans bitten wir, Trainer Roland Häder und seine Mannschaft in den letzten Spielen lautstark zu begleiten.

Hier die letzten Spiele des SVH:

Sonntag, 08.05.2011
 15.00 Uhr SV Hartheim : SV Weilertal
 Dienstag, 10.05.2011
 19.00 Uhr FC Heitersheim : SV Hartheim
 Samstag, 14.05.2011
 16.00 Uhr FSV Ebringen : SV Hartheim
 Sonntag, 22.05.2011
 15.00 Uhr SV Hartheim : FC Wolfen/Schallst.
 Samstag, 28.05.2011
 15.00 Uhr FC Neuenburg : SV Hartheim
 Sonntag, 05.06.2011
 15.00 Uhr SV Hartheim : Untermünstertal II

Ihr SV Hartheim e.V.

FÜR DEN **NOTFALL**

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Volleyball Infos

Hartheimer Volleyballerinnen spielen Relegation zur Landesliga

Nachdem das Dream Team der Volleyballerinnen unter Trainer Oliver Sütterlin die Saison erfolgreich als Vizemeister der Bezirksliga-Süd beendete, haben die Damen I des TV Hartheim erstmals in der Vereinsgeschichte die Möglichkeit, um einen möglichen Startplatz in der Landesliga West zu spielen. Gegner der Partie ist der SV Waldkirch, dem Vizemeister der Bezirksliga-Nord, der bereits Landesligaerfahrung besitzt. Termin für das Relegationsspiel ist der kommende Samstag, 07. Mai 2011, in der Rheinhalle Hartheim. Spielbeginn: 15.00 Uhr. Die Hartheimer Volleyballerinnen freuen sich auf viele Zuschauer, Fans zur Unterstützung und ein hochklassiges Volleyballspiel. Der Eintritt ist frei!!!

Feldkirch

Der Feldkircher Winkelhock wird 2011 nicht stattfinden

Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus. Im September findet die Einweihung des Bürgerzentrums mit Kindergarten und die 1250-Jahrfeier von Feldkirch statt. Da wir an diesem Fest sehr eingebunden sind können wir den Winkelhock dieses Jahr nicht abhalten.

Wir freuen uns, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Feldkirch*

Bremgarten



SV Bremgarten

Der SV Bremgarten informiert!

20. Spieltag am 23.04.2011 um 17.00 Uhr

SV Bremgarten I - DJK Schlatt I

Schiedsrichter: Orhan Atosoy

Ergebnis: 4:2 (2:1)

Tore: 0:1 (24.) Silvan Maier, 1:1 (32.) Marc Pfrengle, 2:1 (45.+1) Marco Link, 2:2 (63.) Arne Karrer, 3:2 (80.) Dominik Geng 4:2, (84.) Marcel Gantert

Der SV Bremgarten gewinnt das Derby gegen Schlatt mit 4:2!

Am Ostersonntag, den 23.04.2011, trat der SV Bremgarten um 17.00 Uhr zum Heimspiel im Derby gegen die DJK Schlatt an. Verzichtete musste man auf Felix Bing, Jens Hollweger und Manuel Kiefer. Wieder mit dabei nach langer Verletzungspause war Marcel Gantert und gab sein Comeback in der Start-Elf. Einen ersten Torschuss gab Spielertrainer Sedat Simsek ab, aber der Schlatter Torwart konnte zur Ecke klären. In der Folge erspielte sich der SVB weitere Torchancen, diese bleiben aber ohne Erfolg. Nach 17 Minute trafen die Gäste aus Schlatt nach einem Freistoß die Latte. In der 24. Minute kam Tobias Kury für die DJK zum Schuss, aber Lukas Bing war mit einer Fußabwehr zur Stelle. Doch dann bekam Kodjo Awadome den Ball nicht weg und Silvan Maier konnte zum 0:1 für die DJK Schlatt einschließen. Auf der Gegenseite ging ein Flankenversuch von Ralf Dietzenbach an den linken Pfosten. Danach scheiterte Benjamin Link nur knapp am Ausgleichstreffer. Dominik Geng setzte einen Kopfball über das Tor. Bis dann in der 32. Minute Marc Pfrengle nach Ablage von Marcel Gantert mit seinem Distanzschuss an den rechten Innenposten und von dort ins Tor zum 1:1 Ausgleich traf. Ralf Dietzenbach scheiterte erst mit einer Flanke, die links am Tor vorbei ging. Kurz vor der Halbzeit zirkelte er einen Freistoß schön in den linken Winkel, doch der gut aufgelegte Gästetorwart konnte diesen schon im Tor geglaubten Freistoß zur Ecke klären. In der Nachspielzeit der 1. Halbzeit war es dann Marco Link der sich auf der linken Seite durchsetzte und trocken mit seinem Linksschuss ins lange rechte Eck zur 2:1 Pausenführung traf. Daniel Bechtel kam in der 49. Minute für Marc Pfrengle

ins Spiel. Nach der Halbzeitpause kam Schlatt wieder besser ins Spiel und setzte einen Schuss an die Latte. Kurze Zeit später konnte Lukas Bing einen Freistoß der Gäste abwehren. Auf der Gegenseite kam Daniel Rendler aus der 2. Reihe zum Schuss, diesen konnte der Gästetorwart zur Ecke abwehren. In der 63. Minute konnte Arne Karrer nach einem Torwartfehler zum 2:2 Ausgleich einschließen. Danach ging ein Schuss der DJK über das Tor. Der SVB scheiterte durch Schüsse von Ralf Dietzenbach und Dominik Geng am starken Schlatter Torwart. In der 80. Minute setzte sich Sedat Simsek auf der rechten Seite durch und flankte in den Strafraum wo Dominik Geng per Kopfball zum 3:2 für den SVB traf. Die Entscheidung bereitete Dominik Geng mit einem Pass auf Marcel Gantert vor, der überlegt zum 4:2 einschoss. Stefano Conti kam für Sedat Simsek und Martin Rendler für Dominik Geng ins Spiel. Kurz vor Schluss traf Ralf Dietzenbach mit seinem Schuss die Unterkante der Latte. Der eingewechselte Martin Rendler scheiterte in der Nachspielzeit mit seinem guten Torschuss am sehr guten Gästetorwart.

Fazit: Am Schluss blieb es beim 4:2 Derby-Sieg des SV Bremgarten gegen die DJK Schlatt. Ein gelungenes Comeback von Marcel Gantert, der gleich im 1. Spiel sein Tor machte.

Autor: Florian Lais, SV Bremgarten

Nachholspiel 1. Spieltag am 25.04.2011

SV Sulzburg I - SV Bremgarten I

Schiedsrichter: Dietmar Berndt

Ergebnis: 0:5 (0:2)

Tore: 0:1 (34.) Ralf Dietzenbach (FE), 0:2 (37.) Marcel Gantert, 0:3 (58.) Ralf Dietzenbach, 0:4 (72.) Sedat Simsek, 0:5 (79.) Sedat Simsek

Die kommenden Spiele des SV Bremgarten!

Spiel in Hülgelheim!

Sonntag, 08.05.2011 um 13.00 Uhr

Spfr. Hülgelheim II - SV Bremgarten II

Sonntag, 08.05.2011 um 15.00 Uhr

Spfr. Hülgelheim I - SV Bremgarten I

Nachholspiel in Grißheim!

Dienstag, 10.05.2011 um 19.00 Uhr

Spfr. Grißheim II - SV Bremgarten II

Donnerstag, 12.05.2011 um 18.30 Uhr

Spfr. Grißheim I - SV Bremgarten I

Heimspiel gegen Ehrenstetten!

Sonntag, 15.05.2011 um 13.00 Uhr

SV Bremgarten II - Spvgg. Ehrenstetten/Norsingen II

Sonntag, 15.05.2011 um 15.00 Uhr

SV Bremgarten I - Spvgg. Ehrenstetten/Norsingen I



Musikverein Bremgarten

Der Musikverein Bremgarten e.V. möchte in Kürze wieder mit der Ausbildung von jungen Musikern beginnen.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit der Markgräfler Musikschule in Schliengen durchgeführt. Später werden die jungen Musiker in die Jugendband der Gesamtgemeinde Hartheim-Feldkirch-Bremgarten eingegliedert.

Interessierte Eltern können sich beim Ersten Vorstand, Patrick Leberer unter der Tel.Nr. 07633 101129 melden. Bevorzugen würden wir die Ausbildung auf den Instrumenten Klarinette, Trompete, Alt Saxophon, Tenor Saxophon, Tenorhorn oder Posaune, aber auch alle anderen Blasinstrumente sowie Schlagzeug sind möglich.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Leberer, 1. Vorstand



AMTLICHE NACHRICHTEN

Wehrdienstberatung in Baden Württemberg

Außenberatung im Jahr 2011 im Rathaus Bad Krozingen

07. Juli 2011

Die Beratung findet zwischen 14.00 – 17.00 Uhr statt. Terminabsprache erforderlich unter (0761) 3194-258 oder 3194-259

Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2011 wieder Seminare über sozialversicherungsrechtliche Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater.

Für den Raum Freiburg, Lörrach und Waldshut finden die Seminare an folgenden Terminen statt:

Seminar „Wichtiges aus der Betriebsprüfung (Unfallversicherung, Jahresarbeitsentgeltgrenze, Sofortmeldungen, Neuerungen)“

24. Mai 2011 in Freiburg von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3),

25. Mai 2011 in Lörrach von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Außenstelle Lörrach, Feldbergstraße 16),

27. Mai 2011 in Waldshut-Tiengen von 9 bis 12 Uhr (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Sprechtagort Waldshut, Gebäude der Arbeitsgemeinschaft, Waldtorstraße 1a)

Seminar „Beschäftigungen im Niedriglohnsektor (Minijob, Gleitzone, Geringverdiener)“

8. Juni 2011 in Freiburg von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3),

9. Juni 2011 in Lörrach von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Außenstelle Lörrach, Feldbergstraße 16)

Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt. Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung. Seit diesem Jahr können sich die Teilnehmer online anmelden.

Anmeldeschluss ist der **10. Mai 2011**.

Die Seminare werden landesweit in allen Regionen angeboten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Deutsche Rentenversicherung > Veranstaltungen > Seminare > Arbeitgeberseminare. Weitere Auskunft erhalten Sie über Telefon unter 0761 20707-419.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Die „Servicezentren für Altersvorsorge“ gibt es jetzt flächendeckend in ganz Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bietet seit Anfang März im ganzen Land einen kostenlosen Altersvorsorge-Check an, bei dem sich die Bürgerinnen und Bürger von Experten der DRV neutral und anbieterunabhängig beraten lassen können. Jetzt kann das Angebot einer individuellen Beratung zur Altersvorsorge auch in Freiburg in Anspruch genommen werden:

- ★ **Servicezentrum für Altersvorsorge Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg, Telefon: 0761 20707-555, www.altersvorsorge.freiburg@drv.bw.de**

Bitte denken Sie daran, einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie sich beraten lassen möchten. Sie können dazu das webbasierten Service-

verfahren „eTermin“ benutzen. Nähere Informationen zu eTermin erhalten Sie unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

In diesem Servicezentrum für Altersvorsorge wird nicht nur über die gesetzliche Rente, sondern auch umfangreich über betriebliche und private Altersvorsorge informiert. Das neue Serviceangebot richtet sich grundsätzlich an alle Personen, die Fragen zur Altersvorsorge haben und sich mit dem Thema auseinandersetzen, weil sie zum Beispiel

- ★ bisher keine zusätzliche Altersvorsorge haben
- ★ wissen möchten, ob die bestehende Altersvorsorge ausreichend ist
- ★ vor einem Vertragsabschluss stehen
- ★ unsicher mit einem Produkt sind oder ein Produkt nicht verstanden haben.



Donnerstag, 05.05.

Hartheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)

Freitag, 06.05.

Hartheim 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Feldkirch 18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

Bremgarten 18.30 Uhr Herz-Jesu-Andacht und Gebet um geistliche Berufe

3. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 07.05. Vorabend

Hartheim 17.00 Uhr Abendgebet (GD) zur Einstimmung auf die Erstkommunionfeier für die Familien

Feldkirch 18.30 Uhr Eucharistiefeier (TD)

Bremgarten 17.00 Uhr Abendgebet (PZ) zur Einstimmung auf die Erstkommunionfeier für die Familien

Sonntag, 08.05.

Hartheim Feier der Erstkommunion

10.00 Uhr Eucharistiefeier (GD) mit Feier der Erstkommunion – Kollekte für das Gemeindehaus - 18.30 Uhr Maiandacht

Feldkirch 18.30 Uhr Maiandacht

21.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Stec) in polnischer Sprache

Bremgarten Feier der Erstkommunion

10.00 Uhr Eucharistiefeier (PZ) mit Feier der Erstkommunion – Kollekte für die Kirchenrenovation

19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 09.05.

Hartheim 10.00 Uhr Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder Bremgarten

10.00 Uhr Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder

Dienstag, 10.05.

Feldkirch 18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ) (Wir denken an: Klara Wetzel)

Mittwoch, 11.05.

Bremgarten 18.30 Uhr Eucharistiefeier (EN)

Donnerstag, 12.05.

Hartheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)

Freitag, 13.05. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima

Feldkirch 18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

4. Sonntag der Osterzeit - Sonntag 15.05.

Hartheim 10.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ) mitgestaltet von den Firmanten u. vom Männerchor (Wir denken an: Alfons u. Anna-Maria)

Schmidle u. Sohn Winfried, Heinrich u. Karolina Schmidt u. Emma Pfrengle; Alfons Ritzenthaler z. Jahresgedächtnis u. Eltern u. Geschwister; Ernst u. Rosa Knobel, Sohn Alfred, beids. Eltern, Alfred Sälinger u. Sohn Markus, Günter Faller, Verstorbene der Fam. Vögele)
18.30 Uhr Maiandacht

Feldkirch 18.30 Uhr Maiandacht

21.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Stec) in polnischer Sprache

Bremgarten 09.00 Uhr Eucharistiefeier (TD) (Wir denken an: Johann u. Elisabeth Graß u. verstorbene Angehörige; Hermann Knobel z. Geburtstag)

19.00 Uhr Maiandacht

Dienstag, 17.05.

Feldkirch 18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)

Mittwoch, 18.05. Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

Bremgarten 18.30 Uhr Eucharistiefeier (PZ)

Donnerstag, 19.05.

Hartheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier (OS) (Wir denken an: Ernst Brunner z. Jahresgedächtnis; Hans Hanser u. Eltern, Anna u. Emil Ritzenthaler, Eltern u. Geschwister)

Freitag, 20.05. Hl. Bernhartin von Siena

Feldkirch 18.30 Uhr Rosenkranz u. Gebet um geistliche Berufe

Samstag, 21.05. Hl. Hermann Josef, Ordenspriester

Hartheim 16.00 Uhr Eucharistiefeier (PZ) zur Goldenen Hochzeit von Annemarie u. Karl Stoffel

5. Sonntag der Osterzeit - Sonntag 22.05.

Hartheim 18.30 Uhr Maiandacht

Feldkirch 09.00 Uhr Eucharistiefeier (PZ) (Wir denken an: Hermann Draxler u. Maria geb. Bauer, Marianne Pilsak geb. Draxler (JTM))
18.30 Uhr Maiandacht

21.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Stec) in polnischer Sprache

Bremgarten 10.30 Uhr Eucharistiefeier (GD) als Familiengottesdienst (Wir denken an: Franz u. Rosa Link u. Söhne Alfons u. Otto; Adelheid Heß u. verst. Angehörige)

19.00 Uhr Maiandacht

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Hauptamtliche:

Dekan Gerhard Disch, Leiter der Seelsorgeeinheit (GD)

Vikar Oliver Störr (OS)

Pfarrer Dr. Peter von Zedtwitz, Kooperator (PZ)

Aushilfen:

Vikar Eugène Nimenya (EN)

Landvolkpfarrer Dr. Thomas Dietrich (TD)

Pfarrer i.R. Hansjörg Neuhöfer (HN)

Pfarrer i.R. Josef Klem (JK)

St. Ottilienkapelle – Schließdienst und Putzdienst gesucht

Die Pfarrei St. Martin sucht ab sofort jemanden für den täglichen Schließdienst der St. Ottilienkapelle (morgens aufschließen – abends abschließen).

Auch für die wöchentliche Reinigung der Kapelle werden neue Mitstreiter gesucht.

Wer ist bereit einen oder beide Dienste zu übernehmen?

Interessierte Gemeindemitglieder werden gebeten, sich zur weiteren Information an das Pfarrbüro – Tel. 948840 – zu wenden.

Firmung 2011 - Gesamttreffen

Liebe Firmandin, lieber Firmand,

zwei Wochen vor deiner Firmung treffen wir uns zum letzten Gesamttreffen. Du hast dich bei einem Treffen in der Projektgruppe entschieden, ob du dazu nach Bad Krozingen oder nach Hartheim kommst. In Bad Krozingen findet das Treffen am Samstag, 14. Mai von 18.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr statt und in Hartheim am 15. Mai von 10.30 Uhr bis ca. 13.30 Uhr.

Die Treffen beginnen mit dem Gemeindegottesdienst in der jeweiligen Pfarrkirche.

Anschließend werden wir uns nochmals darüber austauschen, was das Sakrament der Firmung für jede und jeden von uns bedeutet.

Fahrradprozessionen am 05.06.2011

Unter dem Motto „Erhaltung / Wertschätzung der Schöpfung“, wird die Bevölkerung herzlich zu einer Fahrradprozessionen im Rahmen der Einweihung des Panoramaweges und des Gartentages eingeladen.

1. **Start 11:00 Uhr**, wir beginnen zunächst mit einem Wortgottesdienst in der Hartheimer Pfarrkirche, danach, ca. 11:30 Uhr, gemeinsame Radprozession

2. **Start 13:30 Uhr**, im Rahmen dieser Prozession wird Herr Pfarrer Zedtwitz den Panoramaweg weihen (14:00 Uhr, "Oase")

3. **Start 16:00 Uhr**, um ca. 17:00 Uhr werden wir in Bremgarten ankommen, wo die Teilnehmer zum Taize-Gebet eingeladen sind
Näheres im nächsten Pfarrbrief



Tauftermine

★ **Sakramente (Taufe, Firmung, Ehe, Erstkommunion, Krankenkomunion)**

Tauftermine:

Samstag, 11.06. Feldkirch

Samstag, 23.07. Hartheim

oder nach Absprache in den Sonntagsgottesdiensten

Die nächsten Taufseminare sind:

Freitag, 20. Mai 2011, 20.00 - 21.30 Uhr

Samstag, 28. Mai 2011, 10.00 - 11.30 Uhr

Freitag, 1. Juli 2011, 20.00 – 21.30 Uhr

Samstag, 9. Juli 2011, 10.00 – 11.30 Uhr

Anmeldungen zur Taufe bitte im Pfarrbüro in Hartheim, Kirchstr. 1 – Tel. 948840.

Erstkommunion - Termine für die Erstkommunion in Hartheim:

Freitag, 06.05.

15.00 Uhr Probe in der Kirche Hartheim

Bitte Taufkerze mitbringen!

Samstag, 07.05.

17.00 Uhr Abendgebet zur Einstimmung auf den Festtag. Die Kinder und die Kommunionkreuze werden gesegnet.

Sonntag, 08.05.

9.40 Uhr Treffpunkt im Gemeindehaus

in Bremgarten:

Samstag, 07.05.

10.00 Uhr Probe in der Kirche Hartheim

Bitte Taufkerze mitbringen!

Samstag, 07.05.

17.00 Uhr Abendgebet zur Einstimmung auf den Festtag. Die Kinder und die Kommunionkreuze werden gesegnet.

Sonntag, 08.05.

9.40 Uhr Treffpunkt im Pfarrhaus

Firmung

Montag - Freitag, 09 - 13. Mai:

Einzelgespräche

Samstag, 14. Mai, 18.30 – 21.30 Uhr:

Gesamttreffen in Bad Krozingen

Sonntag, 15. Mai, 10.30 – 13.30 Uhr:

Gesamttreffen in Hartheim

Sakrament der Buße

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag um 17.45 Uhr in Bad Krozingen, St. Alban und nach Vereinbarung mit den Seelsorgern

Krankenkomunion

Wer für sich oder seine Angehörigen die Krankenkomunion wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Hartheim melden – Tel. 94 88 40 oder direkt

für Hartheim bei Frau Brigitte Sedelmeier, Tel.: 2128

für Bremgarten bei Frau Traudel Graß, Tel.: 14113

für Feldkirch bei Frau Gabi Faller, Tel.: 14815



Pfarrgemeinderat

* PGR, Stiftungsräte, Ausschüsse

Vorstand des Pfarrgemeinderates:

1. Vorsitzende: Christiana Schmidt, Hartheim
stellv. Vorsitzender: Severin Stief, Feldkirch
stellv. Vorsitzende: Beatrix Ritzenthaler, Bremgarten

Dienstag, 17. Mai, 20.00 Uhr

Pfarrhaus Hartheim, Vorstandssitzung

Sprechzeiten des Pfarrers

nach persönlicher Absprache mit Herrn Pfarrer Disch, Tel. 9089490

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Mittwoch, Freitag von 11.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Pfarrbüro in
Bad Krozingen - Tel. 9089490

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief
(14.05. – 13.06.11) ist **Montag, 09. Mai**.
Bitte beachten Sie dies auch für Ihre Messbestellungen.

Kath. Pfarramt, Kirchstr. 1, 79258 Hartheim

Telefon des Pfarrbüros	07633 948840
Fax	07633 948841
Herr Pfr Disch,	
Kath. Pfarramt Bad Krozingen	07633 908949-0
Peter von Zedwitz, Koordinator	07633 948840
Oliver Störr, Vikar	07633 9232944
Sonja Trögler, Gemeindeferentin	07633 908949-17
Georg Klingele, Pastoralassistent	07633 3217
Rolf Borgas, Diakon	07633 4580
E-mail:	kath.pfarramt.hartheim@t-online.de
Homepage:	www.kath-hartheim.de

Konten der Kath. Kirchengemeinden bei der Sparkasse Staufen-Breisach

BLZ 680 523 28	
St. Peter u. Paul Hartheim	Konto-Nr. 90 11 02 4
St. Martin Feldkirch	Konto-Nr. 91 42 65 4
St. Stephan Bremgarten	Konto-Nr. 92 01 99 7
Elisabethenverein Hartheim	Konto-Nr. 91 57 59 5
Spenden f. Caritas-Sammlung	Konto-Nr. 92 15 40 1
Sonderkonto Kreuz	Konto-Nr. 11 76 89 0

Einzelne Termine können sich ändern, maßgebend ist der aktuelle Aushang in den Schaukästen bei den Kirchen!

Einladung: Männer- und Familienwallfahrt nach Kirchhofen am Sonntag, 15. Mai 2011

Treffpunkt für die Fußwallfahrt
14.00 Uhr am Ortsausgang Norsingen, Richtung Kirchhofen
15.00 Uhr Wallfahrtsandacht „Die Zeit des Heiligen Geistes“
Prediger: G.R. Pfarrer Eugen Storm, Schluchsee
Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Krone.
Abfahrt in Freiburg Hbf 13:35 Uhr
Wir freuen uns, wenn viele Männer mit ihren Angehörigen aus den Dekanaten unserer Einladung folgen.

Ökumenische Veranstaltungen

der Katholischen und Evangelischen Kirchengemeinden Hartheim - Feldkirch – Bremgarten

ÖAE

Montag, 9. Mai, 20.00 Uhr, Martin-Luther-Haus

„Schloss Bürgeln – Kleinod Südbadens“

Lichtbilder-Vortrag zur Geschichte, Wissenswertes, Bedeutung, Nutzung

Referent: wird noch bekannt gegeben

Im Anschluss zum Vortrag wird, je nach Interesse, ein Besuch von Schloss Bürgeln beschlossen (siehe nächster Programmpunkt)

Samstag, 14. Mai

Besuch Schloss Bürgeln mit Führung – anschließend gemeinsames Kaffeetrinken/Kuchen vor Ort

Abfahrt/Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Die Fahrt wird, je nach Beteiligung, mit Bus oder Fahrgemeinschaften organisiert

Anmeldung: bei R. Rucktäschel, Tel: 07633 2382 oder nach dem Vortrag am 9.5.

Kosten: 10,00 – 20,00 Euro

Bildungswerk ÖAE

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung Hartheim - informiert:

Vortrag „Schloss Bürgeln“ 16. Mai – Achtung Terminverschiebung!

Die Terminangabe in den Katholischen Kirchennachrichten ist infolge kurzfristiger Änderungen nicht korrekt!

Das badische Land ist so reich an Kulturgütern, so ist es dem Bildungswerk ÖAE ein Anliegen, das Programm mit Beiträgen zu gestalten, die diesem Reichtum Rechnung tragen. Denn diese kulturelle Komponente ist ein Bestandteil unseres kirchlich-christlichen Auftrages als ökumenische Institution zur Bildungsförderung. So sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Vortragsabend mit moderner Bilderpräsentation (Beamertechnik) zu

Schloss Bürgeln - Kleinod Südbadens

Geschichte, Wissenswertes, Bedeutung, Nutzung

Lichtbilder-Vortrag in moderner Bildpräsentation

Montag, 16. Mai 2011, 20 Uhr im MLH

Referent: Direktor Dr. Ehrenfried Kluckert, Kunsthistoriker, Schriftsteller, Künstler aus Hartheim

Im Anschluss zum Vortrag wird, je nach Interesse, ein Besuch von Schloss Bürgeln vereinbart mit Terminfestlegung und schriftlicher, verbindlicher Teilnahmezusage (Organisation vermutlich mit Privat-PKW's). Dies ist unsere letzte Veranstaltung in dieser Saison. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Hörern, Freunden der ÖAE und regelmäßigen Besuchern. Wir bitten um Aufmerksamkeit, wenn wir außerhalb des geplanten Programms aktiv werden sollten, ansonsten freuen wir uns auf ein zahlreiches Wiedersehen im Herbst und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und einen erlebnisreichen (bildend-kulturell angereicherten?) Urlaub.

Mit freundlichem Gruß im Namen des ÖAE-Teams
Rudolf Rucktäschel



Pfarramt: Evangelische Kirchengemeinde Mengen-Hartheim, 79227 Schallstadt, OT Mengen, Hauptstr. 42, Tel. 07664 2476, www.ekimeha.de

Pfarramtvakanzvertretung

Pfarrer Eberhard Deusch, Wolfenweiler, Tel. 07664 6519

Gottesdienste

Sonntag, 08. Mai 2011

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lisa Sülflow in Mengen (Dekan Zobel)

Sonntag, 15. Mai 2011

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Andre Gummenscheimer in Hartheim (Frau Thiel)

Sonntag, 22. Mai 2011

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst in Mengen

Sonntag, 29. Mai 2011

10.00 Uhr Abendmahl Gottesdienst in Hartheim (Herr Jäckh)

Pfarramtssekretariat

Dienstags und freitags, 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

Pfarramtsssekretariat

Pfarrer Eberhard Deusch, Wolfenweiler, Tel. 07664 6519

In unseren Gemeinderäumen müssen immer wieder Renovierungsarbeiten vorgenommen werden. Wenn Sie uns unterstützen möchten freuen wir uns auf Ihre Überweisung auf eines unserer Konten:

- ★ Gemeindefaal Mengen: Sparkasse Staufen-Breisach, Konto: 1178821, BLZ: 68052328
- ★ Renovierung MLH Hartheim, Sparkasse Staufen-Breisach: Konto: 1179027, BLZ: 68052328
- ★ Zur Unterstützung unserer Kinder- und **Jugendarbeit** bitten wir um Spenden auf folgendes Konto: Konto: 1179845, BLZ: 68052328
- ★ Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Mengen-Hartheim: Konto: 1157973, BLZ: 68052328

**„Forschertage“ in Bad Krozingen**

Am 5.4.2011 besuchten die 5-jährigen Kinder des Kindergartens Bremgarten die „Forschertage“ im Kurhaus in Bad Krozingen. Dieser Tag stand unter dem Motto „Wo Wissen wächst“ und beschäftigte sich mit naturwissenschaftlichen Phänomenen und vielen technischen Fragen. Unsere Kindergartenkinder durften Zucker einfärben, lernten von B. Zetti wie die Basische Zeitung hergestellt wird und experimentierten viel mit Wasser. Als Krönung dieses Tages bestaunten die Kinder ein Feuerwehrauto der Feuerwehr Bad Krozingen von innen und außen. Dies war ein spannender Nachmittag.

Denise Leibs

(K)Ein Spiel mit dem Feuer**Feuerlösch-Aktion an der Georg-Kerschensteiner-Schule**

Eine Übung besonderer Art an der Georg-Kerschensteiner-Schule veranstaltete vor Kurzem die Einjährige Berufsfachschule Holz (1BFZ) mit ihrem Lehrer, Herrn Andreas Kemper. Ziel war, mögliche Brände schon im Entstehen zu bekämpfen. Ein Schüler aus dem 3. Lehrjahr, der bei der Feuerwehr sehr engagiert ist, besorgte die dafür notwendigen Utensilien: dazu gehörten in diesem Fall eine Löschdecke, unterschiedliche Feuerlöscher und ein Brandbecken, um diverse Brandsituationen zu simulieren.

Unter seiner fachkundigen Anleitung konnten dann alle SchülerInnen den fachgerechten Umgang mit den Materialien üben. Die Schüler waren von der Übung sehr angetan, lernten sie doch, dass es nicht immer einfach und ungefährlich ist ein Feuer zu löschen, selbst wenn es noch klein ist.

Neuer Integrationskurs – Deutsch für Zuwanderer

Die Volkshochschule Südlicher Breisgau ist anerkannter Kursträger für Integrationskurse. Diese Kurse verbinden Deutschunterricht und Orientierung in Deutschland und werden mit Bundesmitteln gefördert. Ein Integrationskurs besteht aus 645 Unterrichtsstunden und endet mit einer Abschlussprüfung. Im Sprachkurs werden wichtige Themen aus dem täglichen Leben behandelt, zum Beispiel: Einkaufen und Wohnen, Gesundheit, Arbeit und Beruf, Ausbildung und Erziehung von Kindern, Freizeit und soziale Kontakte, Medien und Mobilität.

Außerdem wird geübt, auf Deutsch Briefe und E-Mails zu schreiben, Formulare auszufüllen, zu telefonieren oder sich um eine Arbeitsstelle zu bewerben.

Der nächste Kurs in Bad Krozingen beginnt am 23. Mai 2011. Der Unterricht findet von Montag bis Freitag jeweils von 14.00–17.15 Uhr statt. Eine persönliche Anmeldung hierzu ist umgehend, spätestens bis zum 12.05. erforderlich. Weitere Informationen und Terminvereinbarungen für die Anmeldung: VHS Südlicher Breisgau, Basler Straße 1, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633 926511, info@vhs-bad-krozingen.de

Herzlichen Dank!

Auch dieses Jahr spendeten Hannelore Link, Fam. Christoph Link und Fam. Joachim Grathwol die Eier für die Osterkörbchen der Kindergartenkinder. Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Bremgarten bedanken sich recht herzlich dafür.

Wir bedanken uns herzlich bei der Fa. Reiffeisen (Zweigstelle Heiterheim) für die Spende einer Grabgabel für den Garten und eines Gartenhandgerätes - Sets.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Fa. Knobel für die Spende eines Schachtrings aus Beton, der zur Einpflanzung eines Baumes im Garten des Kindergartens benötigt wurde.

*Das Team und der Elternbeirat
des Kindergartens Bremgarten*

Gewerbe Akademie Freiburg

Fortbildung zum Ausbilder

Die Ausbildung als Ausbilder können Interessenten jetzt ab dem 18. Mai an der Gewerbe Akademie Freiburg starten. Die Fortbildung erfolgt während vier Wochen in Vollzeit. Am Ende steht die Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung. Der Abschluss ist bundesweit, auch im nicht-handwerklichen Bereich anerkannt. Interessenten sollten einen Gesellen-, Facharbeiter- oder Gehilfenbrief haben.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Zuschüsse gibt es auch aus dem Europäischen Sozialfonds. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

**Seminar für Erwachsene: DIE MISCHUNG MACHT'S!**

Die Musikschule Markgräflerland bietet am Samstag, den 7. Mai von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr ein Seminar mit viel Spaß und Freude rund um das künstlerische Tun an. Wir wissen, dass Musik und Kunst jeder in sich trägt, Rhythmus und Kunst etwas in Bewegung setzen, Atem und Farben etwas in Fluss bringen und Gesang und Poesie uns tragen und vielleicht zeigen sich Überraschungen und neue Perspektiven für den Alltag... Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

(Gebühr 70 Euro) Leitung: Anna Heickmann und Hanna Otto
Musikschule Markgräflerland, Schwarzwaldstr.9 79418 Schliengen
(Geschäftstelle) Tel. 07635 8246881,
E-Mail Musikschule@musik-markgräflerland.de



Alemannenschule Hartheim

Spende Japanhilfe



Bei der letzten Sitzung des Gesamtelternbeirats der Alemannenschule wurde von Seiten der Elternschaft vorgeschlagen, eine Sammlung für die Erdbeben-Opfer in Japan durchzuführen. Wir sind sehr stolz darauf, denn es wurden 323,00 Euro eingenommen. Dieser Betrag wurde von unseren Schülersprechern Adina Leonhardt und Robin Speicher auf das Konto bei der Sparkasse UNICEF am Donnerstag, den 14.04.2011 eingezahlt.. Vielen Dank an ALLE, die sich an der Spendenaktion beteiligt haben.

Der Elternbeirat



Der Notfall ist lösbar!

Wir sind für Sie da, wenn Sie wegen

- ★ Krankheit
- ★ Risikoschwangerschaft
- ★ Entbindung
- ★ Kur

ausfallen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt und Ihrer Krankenkasse – dann sorgen wir für Ihre Kinder und den Haushalt. So können Sie schnell wieder gesund werden!

Informieren Sie sich über alles, was für Sie wichtig ist. In Hartheim ist für Sie da:

Antoinette Faller – Tel. 15591

Familie & Betrieb e.V.

St. Ulrich 6a, 79283 Bollschweil, bietet Bauern-, Handwerker- und Mittelstandsfamilien qualifizierte Beratung in *betrieblich, persönlich und familiär schwierigen Situationen*.

Sprechzeiten montags und mittwochs von 09-16 Uhr, Beratungsgespräche nach Vereinbarung, Telefon 07602 620180.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Bismarckstr. 3-5, 79379 Müllheim
Telefon 0751 2187-2711



Qualifizierte Freiwillige begleiten pflegende Angehörige Pflegen oder betreuen Sie einen Angehörigen?

- ★ Haben Sie Fragen?
- ★ Brauchen Sie Informationen?
- ★ Möchten Sie einfach mit jemandem sprechen?
- ★ Oder möchten Sie einmal nur abschalten?

Wir Pflegebegleiter

- ★ nehmen gerne mit Ihnen Kontakt auf.
- ★ suchen gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen.
- ★ hören zu und unterstützen Sie.

Wir arbeiten unentgeltlich, ohne Zeitdruck und verschwiegen. Auf Wunsch vereinbaren wir gerne einen Termin.

Rufen Sie uns an:

Detlef Maus – Tel. 8090862; Antoinette Faller – Tel. 15591

Tageselternverein Breisach e.V.

Haben Sie Interesse, als Tagesmutter oder Tagesvater zu arbeiten? Der Tageselternverein Breisach e.V. berät, qualifiziert und vermittelt Tagesmütter und Tagesväter an abgebende Eltern. Oder benötigen Sie für Ihr Kind eine flexible, individuelle und familiäre Betreuung?

Der Tageselternverein Breisach e.V. vermittelt Ihnen qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter.

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 14-17 Uhr, Telefon: 07667 833260, E-Mail: tageselternverein-breisach@web.de

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet statt in Müllheim im Rathaus am Dienstag, 10. Mai 2011 von 14 – 17 Uhr - Vormerken: jeden 2. Dienstag im Monat

Die Rat Suchenden werden gebeten einen Beratungstermin zu vereinbaren, Tel. 0761 50449-0 (VdK Geschäftsstelle Freiburg)

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen. Z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeweils montags nach Terminvereinbarung, Tel. 0761 50449-0.



Der Pflegestützpunkt ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger im Vor- und Umfeld der Pflege und Prävention. Die Beratung ist unabhängig, individuell, kostenfrei und multiprofessionell. Sie erstreckt sich u.a. über Informationen zur Pflegeversicherung, Unterstützung bei Anträgen der Grundsicherung im Alter, Wohngeld, Hilfe zu Pflege. Bei Bedarf kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause.

Wir sind für Sie erreichbar: Sprechstunde im Rathaus Hartheim jeden 1. und 3. Montag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr
Erreichbarkeit im Pflegestützpunkt: Am Alamannenfeld 14, 79189 Bad Krozingen unter der Telefonnummer: 07633 8090856, E-Mail: Info@pflgestuetzpunkt-breisgau-hochschwarzwald.de
 Montag bis Freitag: 8 – 12 und 14 – 16 Uhr
 Abendsprechstunde: Montag 18 – 20 Uhr



Land- und Forstwirtschaft

Der Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (L•U•I) bereits zum 15. Mal Bis 30. Juni bewerben!

Bereits zum 15. Mal wird im Jahr 2011 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen, oder solche, die in beispielhafter Weise, im vor- und nachgelagerten Bereich, mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein, oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden.

Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Reiffeisen eG und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg gestiftet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei breufständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Uni Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni.

Die Preisverleihung wird Ende November / Anfang Dezember durchgeführt.

Bewerbungsunterlagen gibt es auch als download unter oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von L•U•I Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Stefan Vogel vom Bund Badischer Landjugend: 0761-2713333.



SONSTIGES

„Rauchfrei in 6 Schritten“

Erneutes Raucherentwöhnungsseminar der Suchtberatungsstelle Müllheim

Die Suchtberatungsstelle Müllheim (agj) bietet erneut ein Seminar zur Raucherentwöhnung an. Das Seminar findet nach einem anerkannten Programm statt, das von allen Krankenkassen finanziell unterstützt wird.

Das Seminar wird als Gruppenangebot in 6 Seminareinheiten durchgeführt und nimmt das bisherige Rauchverhalten „unter die Lupe“. Ängste vor dem Rauchstopp werden abgebaut und ein Selbstbild als NichtraucherIn wird aufgebaut. Sie erleben sich neu als NichtraucherIn und lernen ihre persönlichen Gefahrensituationen kennen und dennoch NichtraucherIn zu bleiben.

Das Seminar wird in den Räumen der Suchtberatung Müllheim, Moltkestr.1, durchgeführt. Die TeilnehmerInnen erhalten eine Seminarmappe. Ein Informationsabend zum Seminar findet am **Dienstag, den 17.05.2011 um 17.30 Uhr** statt. Anmeldung und Information unter Tel.: 07631 5015.

Informationen zum Seminar auch unter www.suchtberatung-muellheim.de

Handharmonika- & Akkordeonclub Bad Krozingen

HAC Jahreskonzert

Am Sonntag, 15. Mai um 18 Uhr heißt es im Kurhaus Bad Krozingen wieder Vorhang auf für die Aktiven des HAC. Bei dem diesjährigen Jahreskonzert lässt Dirigentin Birgit Sablowski bekannte Melodien wie „Die Maus“, „Hey Joe“ oder „YMCA“ in neuem Gewand erklingen.

Das Jugendorchester unter Leitung von Julia Barth präsentiert drei flotte Stücke. Auch die Film- und Musicalmeldien aus „La Storia“ und „König der Löwen“ der beiden Hauptorchester könnten zu Ihrem Lieblingstitel dieses Abends werden. Oder lassen Sie sich begeistern durch Rhythmus und Dynamik? Dann freuen Sie sich auf „Olé Salsa“ und „Danzón No. 2“. Langzeitwirkung in Form von guter Laune ist bei diesem Programm garantiert. Abgerundet wird das Programm durch solistische Vorträge und die unterhaltsame Moderation des Sängers und Conférenciers Pedro-Miguel Arroyo.
 Karten an der Abendkasse kosten 8 Euro (ermäßigt 7 Euro).

Führerschein entzogen?

Für Menschen, denen wegen Alkohols am Steuer der Führerschein entzogen wurde, bietet der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) einen neuen Kurs an. Dieser Kurs beginnt am **Montag, 09. Mai 2011** und soll auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) vorbereiten, die in der Regel fällig ist, wenn Verkehrsteilnehmer mehrfach mit Alkohol oder mit 1,6 Promille und mehr auffällig geworden sind. Ein erstes persönliches Informations- und Beratungsgespräch in der Beratungsstelle in der Kronenmattenstraße 2a in Freiburg ist kostenfrei.

Anmeldung: Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr, 156309-0, E-Mail: fs-freiburg@bw-lv.de

Die Stadt Müllheim führt am **Samstag, den 14.05.2011** auf dem Städtischen Bauhof in Müllheim (Bahnhofstraße 15) eine **öffentliche Versteigerung von Fund-Fahrrädern** durch. Die Besichtigung ist ab 09.30 Uhr möglich, **ab 10.00 Uhr** wird die Versteigerung durchgeführt. Für eine Bewirtung mit Speisen und Getränken ist gesorgt.

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof

Zupacken im Stall, auf dem Feld und im Haushalt können junge Leute ab 15 Jahren beim Projekt LandLeben der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg – zwei bis acht Wochen leben und arbeiten sie bei einer Gastfamilie in einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb.

Spirituelle Wanderung „Es muss nicht immer Spanien sein“, 02. – 04. Juni 2011 auf dem fränkisch-schwäbischen Jakobsweg

Gemeinsam unterwegs sein an Main und Tauber, mit spirituellen Texten und Impulsen innehalten, einfach leben und pilgern im Geiste des Heiligen Jakobus. Start der Wanderung ist in Miltenberg, Ziel ist Tauberbischofsheim. Tagesetappen ca. 20 km.

Auszeit „Du wirst mehr in den Wäldern finden als in den Büchern“, 20. - 24. Juni 2011 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg)

Draußen sein in der Natur des Frühsommers, Impulse für den Alltag aus der Natur mitnehmen, sich selber besser kennen lernen – das ist die Idee dieses Seminars. Mit Kinderbetreuung.

Auszeit „Meiner Sehnsucht auf der Spur“, 24. - 28. August 2011 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg)

Im Alltag geraten die eigenen Wünsche und Bedürfnisse immer wieder aus dem Blick. Die Sehnsucht danach kann wegweisend sein für Leichtigkeit und Fülle. Begegnungen mit der Natur, Tanz, Gespräche und Körperarbeit, sind ein Teil dieser Fülle. Mit Kinderbetreuung.

Seminar „Lass dich vom Fluss deines Lebens berühren“, 15. – 17. Juli 2011 in Gengenbach

Wie komme ich weiter mit ungelösten Themen meines Lebens? Auf meditative und kreative Weise wird mit diesen Themen behutsam umgegangen. Die Essenzen von Dr. Bach werden zur Unterstützung eingesetzt.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, mail@kath-landfrauen.de

Pfadfinder auf Wanderung:



Ein Wochenende voller Abenteuer

Zu einer Wanderung der besonderen Art brachen die Jungpfadfinder aus Bad Krozingen am letzten Wochenende bei strahlendem Sonnenschein auf. Auf ihrer Wanderung erlebten sie so manches Abenteuer. Zunächst mussten sie gemeinsam die Aufgabe meistern und mit Karte & Kompass den richtigen Weg über Tunsel, Bremgarten nach Hartheim finden. So manch knifflige Frage und Aufgabe wartete an den einzelnen Stationen, von denen der weitere Verlauf des „Hajks“ abhing. So mussten sich die Abenteurer zB. ihr Abendessen selbst verdienen – was Dank der Unterstützung von hilfreichen Hartheimer Bürgern auch gelang. Nach dem aufregenden Tag fand sich die Gruppe schließlich auf dem Nachtlagerplatz in Hartheim ein: vor einer kleinen Hütte am See wartete ein loderndes Lagerfeuer, umgeben von blühender Natur. Zwischen den Bäumen wurde im Handumdrehen aus einzelnen Zeltplanen mit Pfadfindertechnik ein Nachtunterschlupf gebaut. Ob das Mittagessen unter Kirschblüten, das gemütliche Lagerfeuer unterm Sternenhimmel, das Quaken der Kröten am See, die Geburt eines Hochlandrind-Babys im Gehegen nebenan, die anstrengenden Tages-Wanderungen, die selbstgebaute, gemütliche Zelthöhle für die Nacht, die geknüpften Freundschaften oder die gemeinsamen Spiele - jeder erlebte an dem Wochenende sein „persönliches“ Highlight und erschöpfte und glücklich kehrten alle Pfadfinder wieder nach Bad Krozingen zurück.

Ein Dank gilt O.Haury und Familie sowie einigen Hartheimer Bürgern für die Unterstützung der Jugendlichen.

Mehr Infos über uns und unsere Aktion & Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage: www.stamm-david.de.



Freizeit erfahren mit der RegioKarte

Freizeitführer Stadt – Land – RegioKarte 2011 erschienen

Für alle RegioKarten-Besitzer ist der neue Freizeitführer „Stadt – Land – RegioKarte“ wieder kostenlos an den Fahrkarten-Verkaufstellen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) oder im Internet unter www.stadt-land-regiokarte.de erhältlich.

Unter dem Motto: Einsteigen – Erfahren – Erleben bietet der Freizeitführer eine Auswahl an attraktiven Ausflugszielen, Veranstaltungen und Tourentipps, ausgehend von fünf Orten im Verbundgebiet, z. Bsp. Bad Krozingen oder Löffingen. Er enthält selbstverständlich Hinweise zur Erreichbarkeit mit Bus und Bahn.

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der RegioKarte sind in der Rubrik „mobile Extras“ 20 rabattierte Angebote der Fortbewegung für Besitzer der RegioKarte für Erwachsene (Übertragbar, Jahr, Abo, Basis und Job) verfügbar. Darüber hinaus bieten ausgewählte Kooperationspartner bis Ende Juli 2011 Vergünstigungen nach Vorlage der RegioKarte.

Im Internet sind weitere Ziele im RVF, aktuelle Veranstaltungen und umfangreiche Planungshilfen für die Hin- und Rückfahrt abrufbar.

Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF), Bismarckallee 4, 79098 Freiburg, Geschäftsstellenleitung Anna Dingler-Mangos, Tel.: 0761 20728-0, Fax: 0761 20728-10, E-Mail: info@rvf.de



Europaunion

Wanderung mit der Europa-Union

Am 13. Mai lädt die Europa-Union Bad Krozingen ein zu einer Wanderung in der Vorbergzone im Elsass mit Gisela und Hans-Martin Schaller. Es geht von Turckheim durch Reben, Wald und die wunderschönen elsässischen Dörfer Niedermorschwihr und Katzenthal nach Ammerschwihl. Von hier bringt uns der Bus zur Einkehr nach Riquewihl. Die Wanderzeit beträgt etwa 2,5 bis 3 Stunden.

Abfahrt mit dem Bus ist um 13.00 Uhr „Im Grün“ in Bad Krozingen. Der Fahrpreis beträgt etwa 20,— Euro, richtet sich aber nach der Zahl der Teilnehmer und wird im Bus erhoben. Anmeldung bis zum 9. Mai bei Wolfgang Becker, Tel. 07633 4957

Benefiz-Kunstauktion zugunsten von Staufen

Künstler aus der Region unterstützen Initiative des Landkreises und der Stadt

Insgesamt an die 100 Künstlerinnen und Künstler aus der Region sind dem Aufruf des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und der Stadt Staufen gefolgt und beteiligen sich an der Aktion „Künstler für Staufen“. Über 160 Kunstwerke wurden für eine Versteigerung zur Verfügung gestellt, deren Erlös der Stiftung für den Erhalt der historischen Altstadt Staufens zugute kommt. Diese Auktionsveranstaltung findet am 29. Mai um 14:00 Uhr in der Aula des Faust-Gymnasiums in Staufen statt. Einlass ist ab 13:00 Uhr. Als Auktionatoren wirken Dr. Christoph Graf Douglas und Dr. Christian Hodeige. Eine Vorbesichtigung der Werke ist bereits im Zeitraum zwischen dem 10. und 25. Mai im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald zu den üblichen Öffnungszeiten zwischen 08:00 und 17:00 Uhr möglich. Ebenfalls das Landratsamt ist Ort der Erstpräsentation der Kunstwerke, die am 09. Mai um 18:00 Uhr im Beisein von Landrätin Dorothea Störr-Ritter durchgeführt wird. Alle Kunstwerke sind zudem in einem großzügig gestalteten Auktionskatalog abgebildet, der sowohl beim Landratsamt, bei der Stadt Staufen als auch im Staufener Einzelhandel erworben werden kann. Vorabangebote für die Werke können bis zum 27. Mai abgegeben werden und zwar entweder persönlich beim Landratsamt oder der Stadtverwaltung Staufen, per Fax unter der Nummer 07633 805 50, per Post an die Adresse „Kunstauktion, Hauptstraße 53, 79219 Staufen“ oder per E-Mail unter kunstauktion@staufenstiftung.de.

Weitere Informationen zur Aktion „Künstler für Staufen“ finden sich auch im Internet unter <http://www.staufenstiftung.de>.



Gewerbeverein Breisgau Hartheim / Eschbach e.V.
Hartheimer Strasse 12
D - 79427 Eschbach
info@gewerbeverein-breisgau.de

Ihr starker Partner

www.gewerbeverein-breisgau.de

**Verbandsgemeinde Rhein-Nahe Aufruf
 Bahnlärm-Demo in Rüdesheim am 07. Mai 2011**





Ich bin dabei

Franz-Josef Riediger,
Bürgermeister VG Rhein-Nahe

Bahnlärm-Demo

Rüdesheim, 7. Mai 2011
 13:00 Uhr, Treffpunkt: Brömserburg

Bürger, Kreise und Städte protestieren gemeinsam!

www.pro-rheintal.de

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 am **Samstag, 07. Mai 2011**, findet um 13.00 Uhr, Treffpunkt: Brömserburg in Rüdesheim, eine vom Bürgernetzwerk PRO RHEINTAL e.V. **überregionale Demonstration gegen den Bahnlärm** statt. Die Demo steht unter dem Motto „Bahnlärm muss raus aus dem Rheintal“. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die beiden Bundesländer zusammen mit 6 Landkreisen und möglichst allen Kommunen und vielen Bürgern aus dem Mittelrheintal und der Umgebung gegen den immer stärker ansteigenden Bahnlärm im Rheintal protestieren. Damit wollen wir gemeinsam ein deutliches Signal nach Berlin senden, dass die gegenwärtigen Belastungen durch Erschütterungen und Lärm schwer und die noch zu erwartenden, zunehmenden Belastungen überhaupt nicht mehr tolerabel sind.

Eine erfolgreiche Demonstration mit vielen Teilnehmern wäre ein starkes Signal in Richtung Bund und Bahn. Nur die Beteiligung vieler Bürgerinnen und Bürger wird uns die überregionale Resonanz verschaffen, die es braucht, damit unser Anliegen in Berlin endlich auch Gehör findet.

Darum meine herzliche Bitte, liebe Bürgerinnen und Bürger, dieses Anliegen möglichst mit Ihrer Präsenz auf der Veranstaltung zu unterstützen. Bringen Sie bitte Ihre Familie, Freunde und Verwandte mit. Auch ich gehe zusammen mit Mitgliedern des Verbandsgemeinderates und der Verwaltung als Vorbild voran und würde es sehr begrüßen, Sie auf der Demo zu sehen. Es geht um unser gemeinsames Anliegen, endlich entscheidende und für uns alle merkliche Lärmreduzierungsmaßnahmen beim Bund und der Bahn zu erreichen. Die Maßnahmen müssen schnell auf den Weg. Es muss endlich mehr geschehen, dafür setzen wir uns gemeinsam ein und wollen hierfür am 07. Mai 2011 friedlich demonstrieren.

Für eine Teilnahme bedanke ich mich bereits vorab recht herzlich bei Ihnen.

*Ihr Bürgermeister
 Franz-Josef Riediger*



**Menschen und Umwelt
 Schonende DB-Trasse
 Nördliches Markgräflerland e.V.**

Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse
 Nördliches Markgräflerland

MUT macht mit!

Der MUT-Vorstand ruft auf zur Teilnahme an der Großdemo gegen Bahnlärm - Für ein lebenswertes Rheintal

**Samstag, 7. Mai 2011, Rüdesheim am Rhein
 12.00 Uhr – 15.00 Uhr**

Kein Bahnlärmterror am Rhein – weder am Mittelrhein noch am Südlischen Oberrhein! Wir fahren mit dem Bus – für MUT-Mitglieder frei! Busabfahrt um 7.00 Uhr, Max-Planck-Realschule, Bad Krozingen (Rückkehr gegen 21 Uhr)

Machen Sie mit uns einen Ausflug in den schönen Rheingau zu einem wichtigen Ereignis der Solidarität!

Bitte melden Sie sich an: Tel. 07633 13171 oder info@mut-im-netz.de. Näheres unter www.mut-im-netz.de

